

14. ORDENTLICHE HAUPTVERSAMMLUNG THYSSENKRUPP AG

Ausführungen von Dr. Heinrich Hiesinger
Vorsitzender des Vorstands
Bochum, 18. Januar 2013

Wir entwickeln die Zukunft für Sie.



ThyssenKrupp

ThyssenKrupp – Strategische Weiterentwicklung

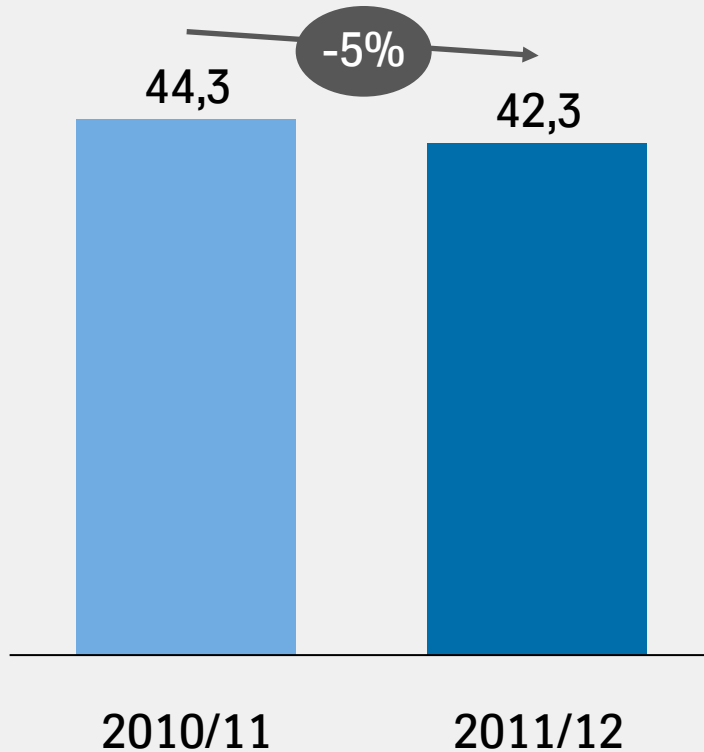
Wichtige Fortschritte seit Ankündigung im Mai 2011 erzielt



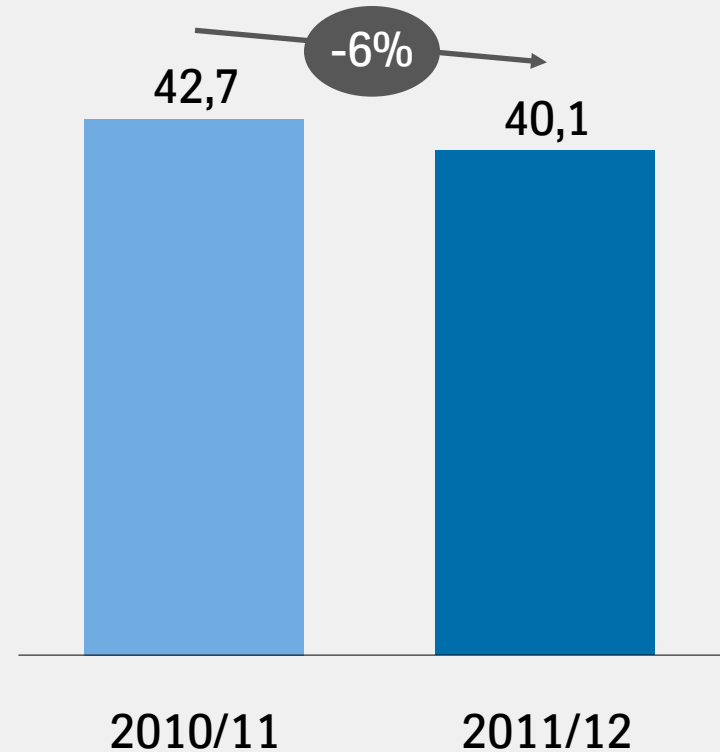
Auftragseingang und Umsatz

Fortgeführte Aktivitäten ohne Steel Americas und Inoxum [Mrd €]

Auftragseingang



Umsatz



Ziele bei bereinigtem EBIT erreicht

EBIT 2011/12 [Mio €]

Bereinigtes EBIT
ohne Inoxum

399

Bereinigtes EBIT
ohne Inoxum
ohne Steel Americas

1.382

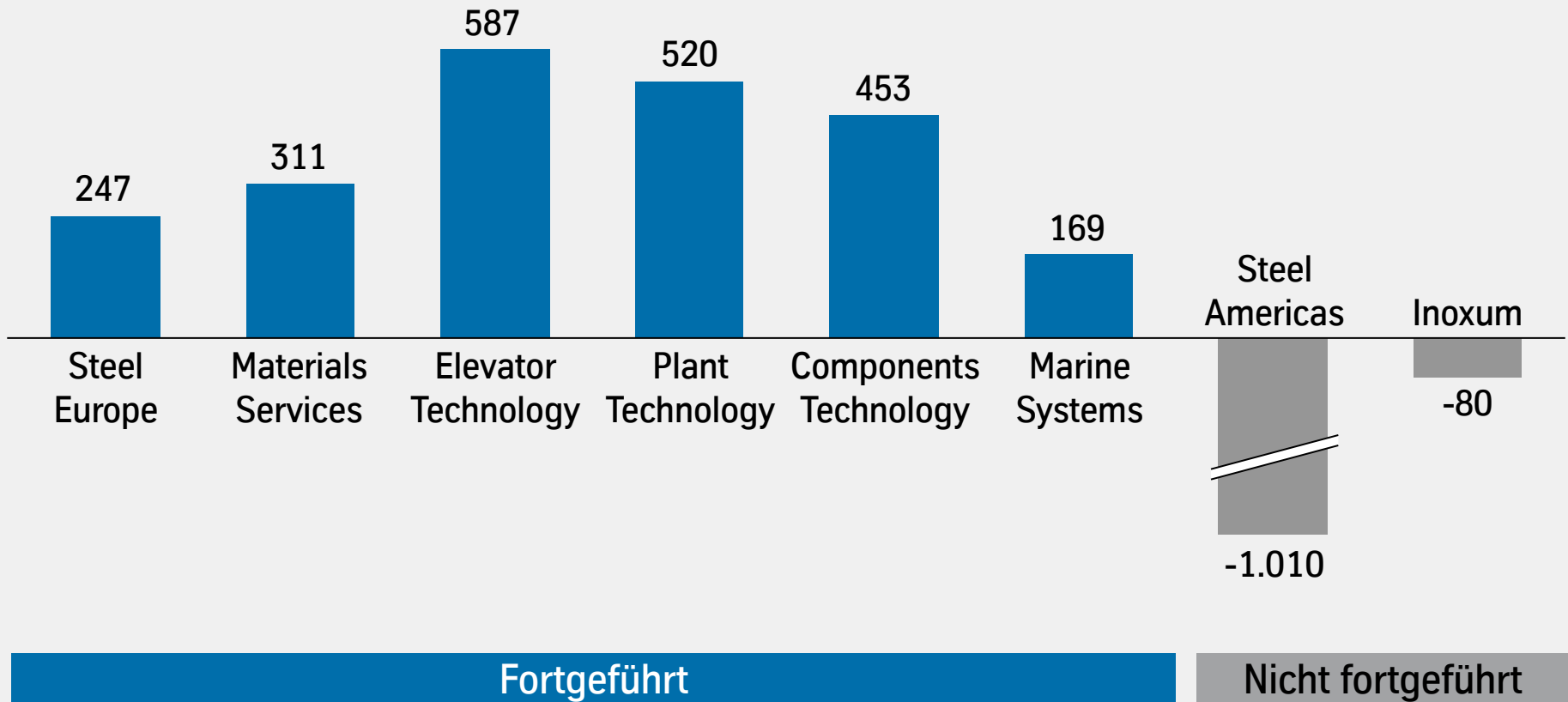
EBIT
des Gesamtkonzerns

-4.370

ThyssenKrupp AG 2011/12 ohne Bilanzgewinn, daher keine Dividende

Alle fortgeführten Business Areas mit positiven Ergebnisbeiträgen

Bereinigtes EBIT der Business Areas 2011/12 [Mio €]



Verkaufsprozess Steel Americas verläuft nach Plan

Technologische
Spitzenposition

aber

Verbund für
ThyssenKrupp
nicht wirtschaftlich

Schritt 1:
Mai 2012

Ankündigung:
Prüfung
strategischer
Optionen



Schritt 2:
Nov 2012

Due Diligence
mit einer
Auswahl von
Interessenten



Schritt 3:
Bis Sep 2013

Plan:
Abschluss des
Verkaufs
beider Werke

Wertberichtigung in Höhe von 3,6 Mrd € im Geschäftsjahr 2011/12



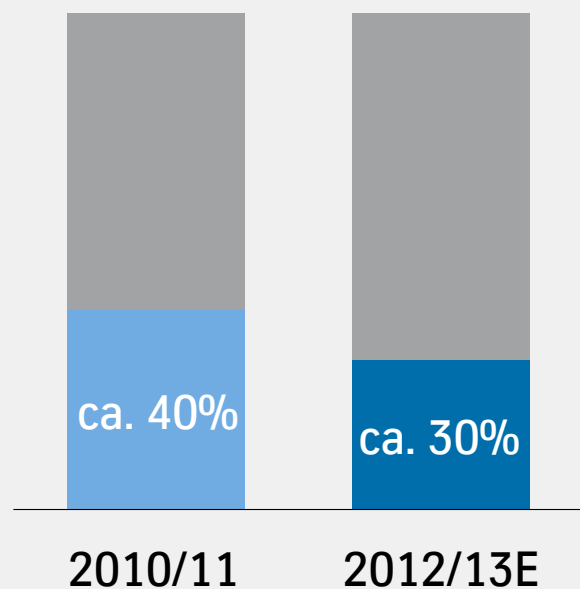
Programm zur Portfolio-Optimierung vollständig umgesetzt

Umsatzvolumen von mehr als 10 Mrd € abgegeben

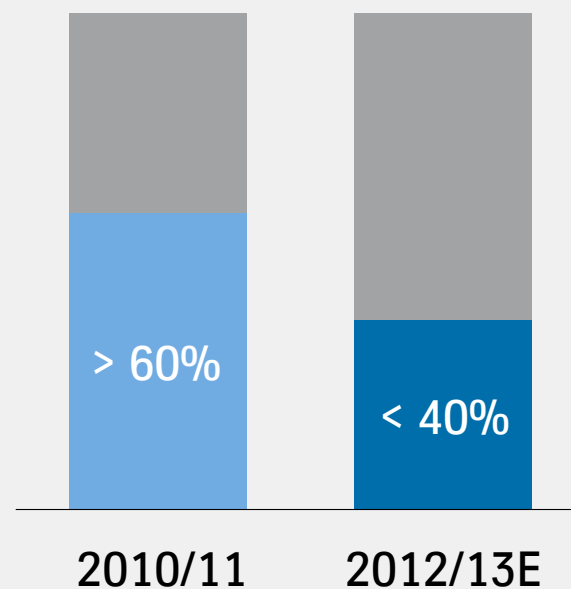


Portfolio-Optimierung mit maßgeblichem Einfluss auf die finanzielle Leistungsfähigkeit

Anteil Stahlproduktion
am Umsatz



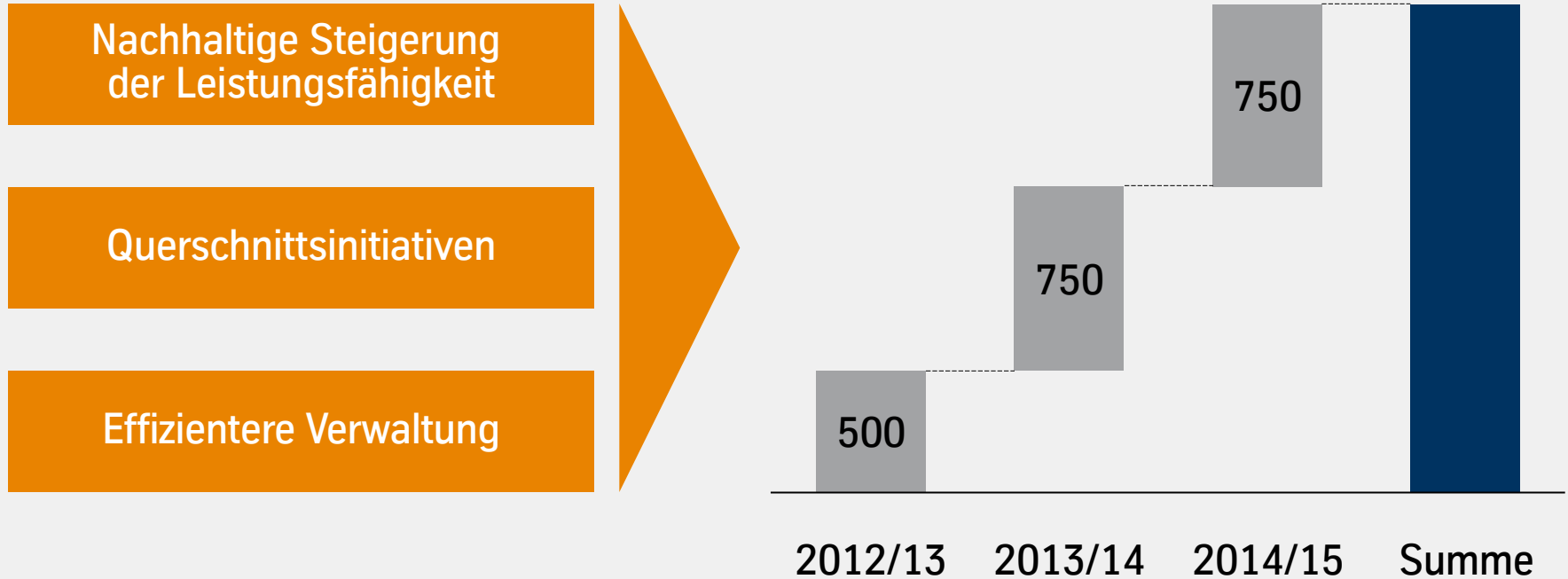
Anteil Stahlproduktion
am gebundenen Kapital



Deutlich erhöhte Kapitaleffizienz

● impact 2015: Programm zur Effizienzsteigerung

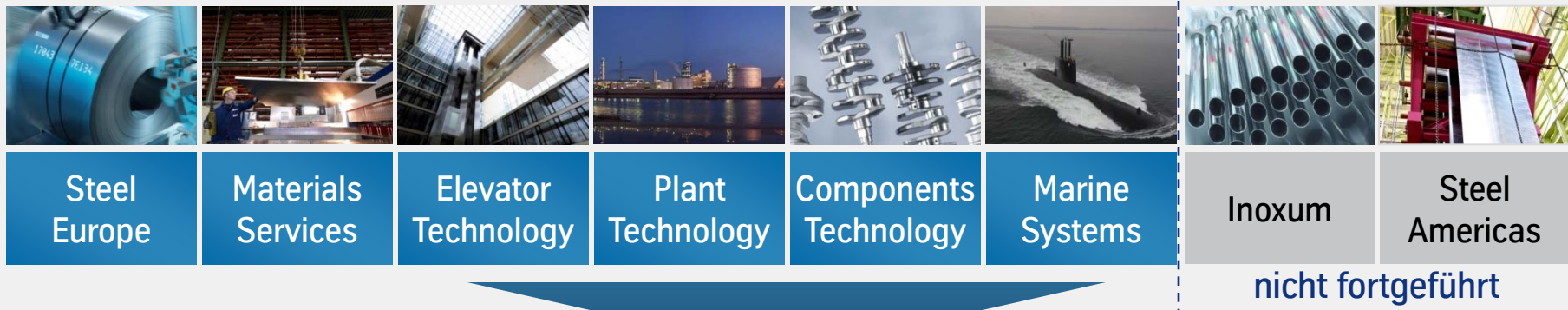
Kumulierter EBIT-Effekt von 2 Mrd € bis 2014/15 [Mio €]



Wir wollen effizienter, flexibler und deutlich profitabler werden

Optimierung durch Zusammenführung von Geschäftsbereichen

ThyssenKrupp AG (einschließlich nicht fortgeführter Aktivitäten)



ThyssenKrupp AG ab 1. Januar 2013



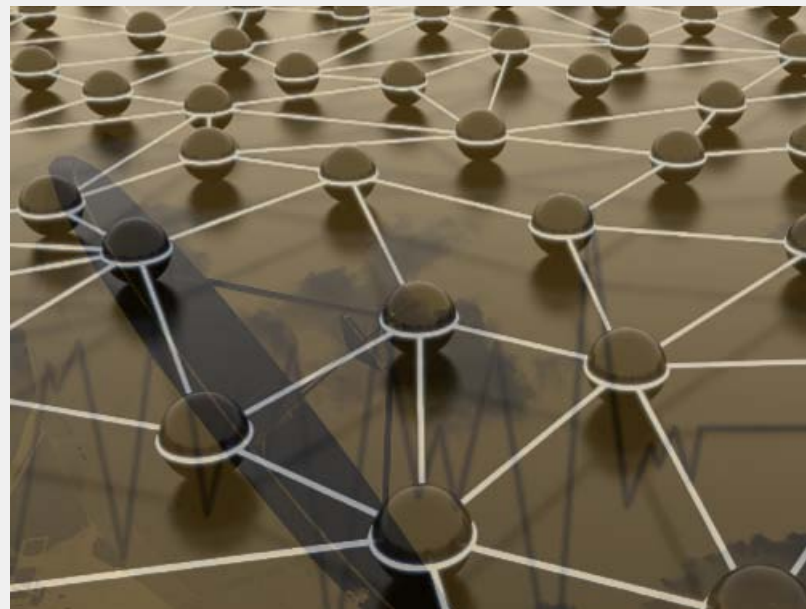
Aufbau einer schlagkräftigen Regionalorganisation

Pilotprojekte in Nordamerika, Brasilien, Indien und China gestartet



Regionen rücken stärker in den Fokus

Change-Prozess wird entschlossen fortgeführt



Weg vom Silodenken, hin zum vernetzten Arbeiten

Null Toleranz für Compliance-Verstöße

Klares Bekenntnis zu sauberer Geschäftsführung

Gemeinsames
Compliance-
Verständnis:

Wir sind nur dann
erfolgreich, wenn wir
im Einklang mit
den Gesetzen und
unseren Richtlinien
handeln!

Vorstandsbeschluss für Führungsverantwortung



Systemüberprüfungen durch externe Experten



Konzernweite Schulungen von Mitarbeitern



Einstellung von Compliance-Officern in Risikoregionen



Regelmäßige strukturierte Audits

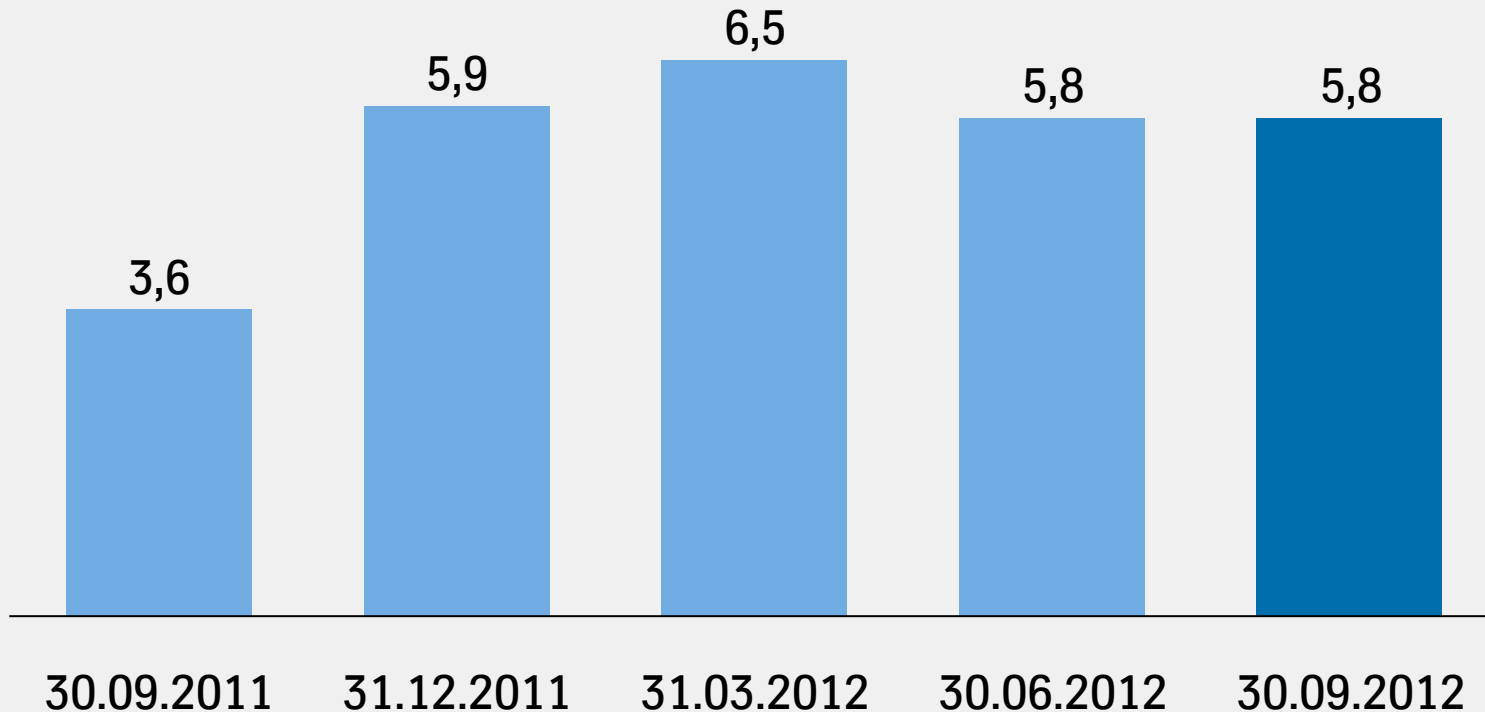


Hohe Aufdeckungsquote in jüngster Vergangenheit – Wir klären konsequent auf!



Netto-Finanzverschuldung wie geplant auf Niveau des 3. Quartals gehalten

Entwicklung der Netto-Finanzschulden 2011/12 [Mrd €]

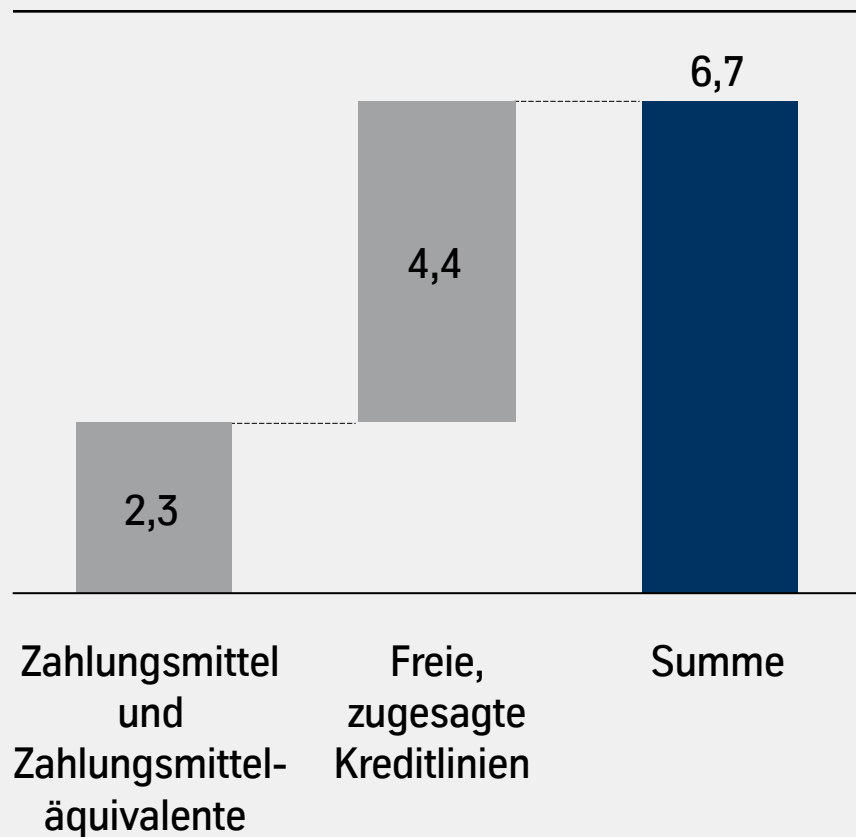


Finanzierung und Liquidität des Konzerns sind sichergestellt

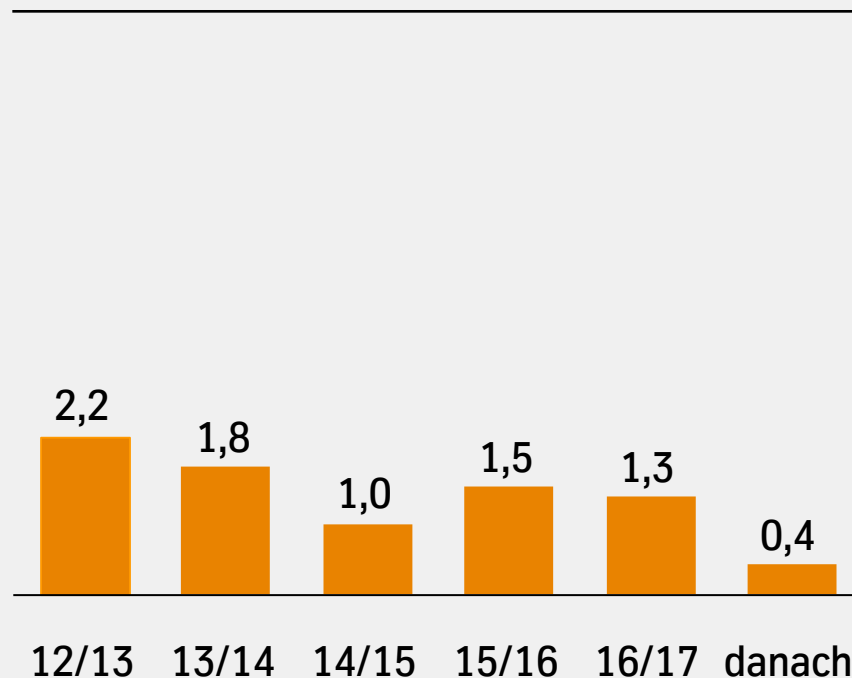
Solide Finanzierungssituation – Kein kurzfristiger Refinanzierungsbedarf

Liquiditätsanalyse und Fälligkeitsprofil der Bruttoverschuldung zum 30.09.2012 [Mrd €]

Liquidität

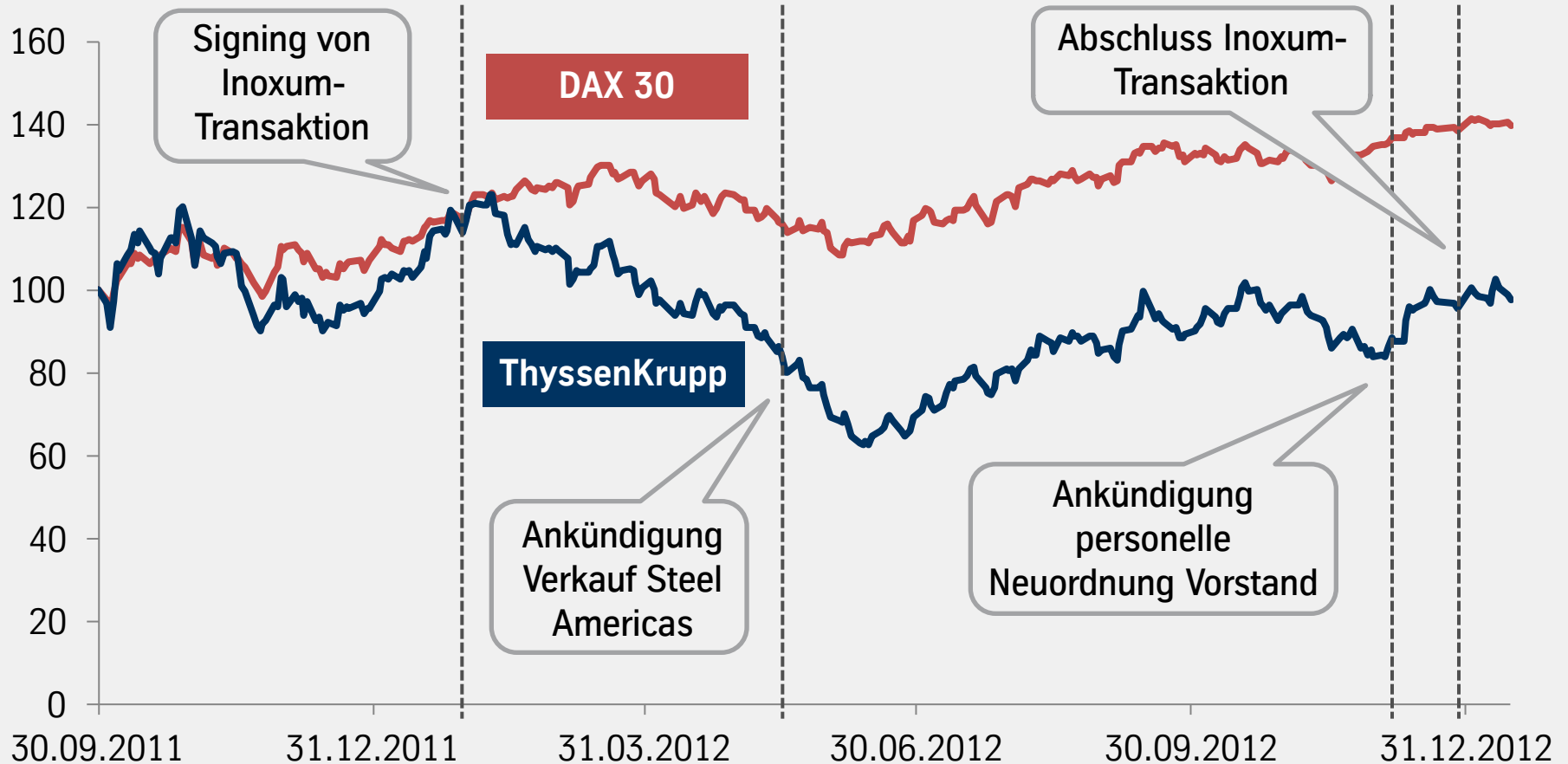


Fälligkeitsprofil



Aktienkursentwicklung

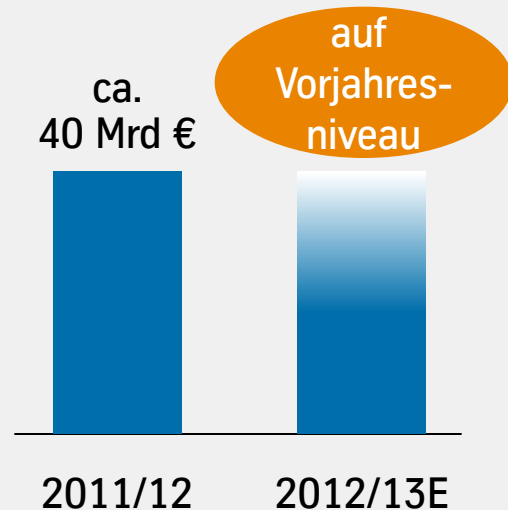
Indexiert zum 30.09.2011 [%]



Ausblick 2012/13 – fortgeführte Aktivitäten

Unterschiedliche Entwicklungen in den Geschäften

Umsatz 2012/13



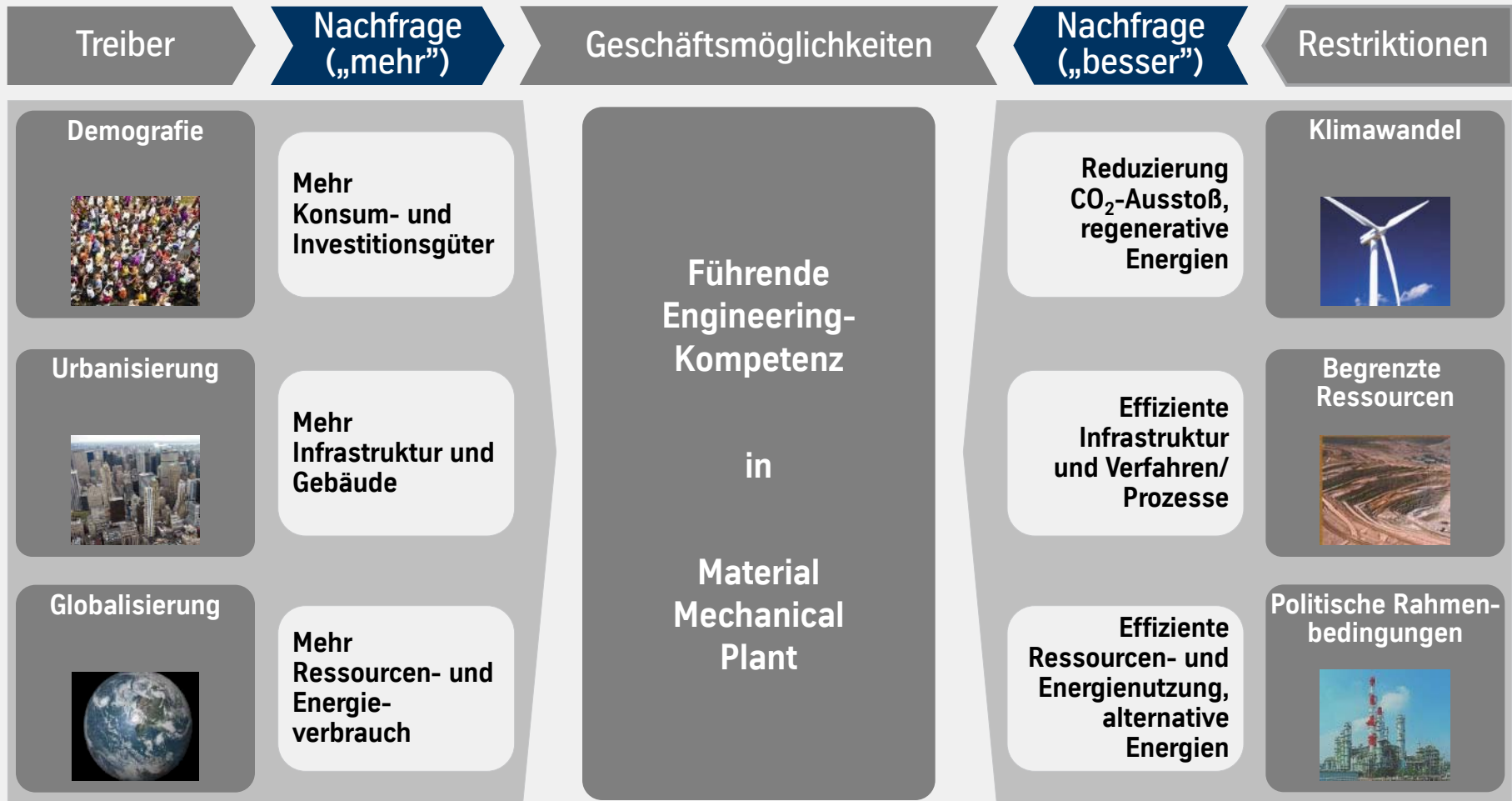
Bereinigtes EBIT 2012/13



1. Quartal 2012/13

- Bereinigtes EBIT von rund 200 Mio €
- Alle Business Areas mit positivem Ergebnisbeitrag
- Mittelzufluss (ohne positive Veräußerungseffekte) in ausgeglichenem Bereich

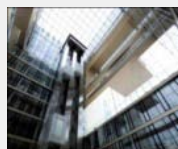
Den Bedarf nach „mehr“ auf „bessere“ Art und Weise erfüllen



Investitionen in fortgeführte Aktivitäten erhöht



Components Technology **+16%**



Elevator Technology **+32%**



Industrial Solutions **+54%**



Materials Services **-33%**

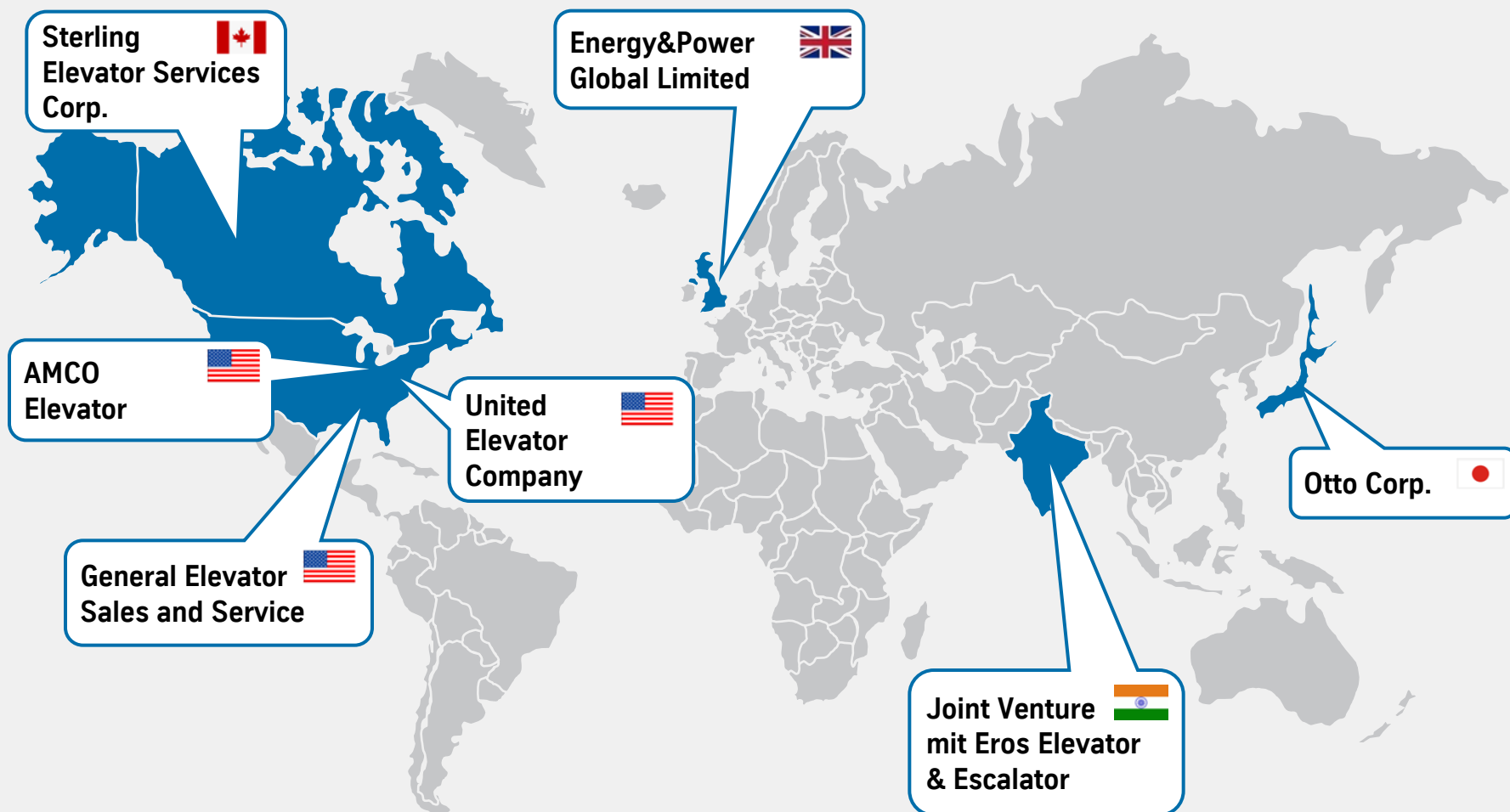


Steel Europe **+17%**

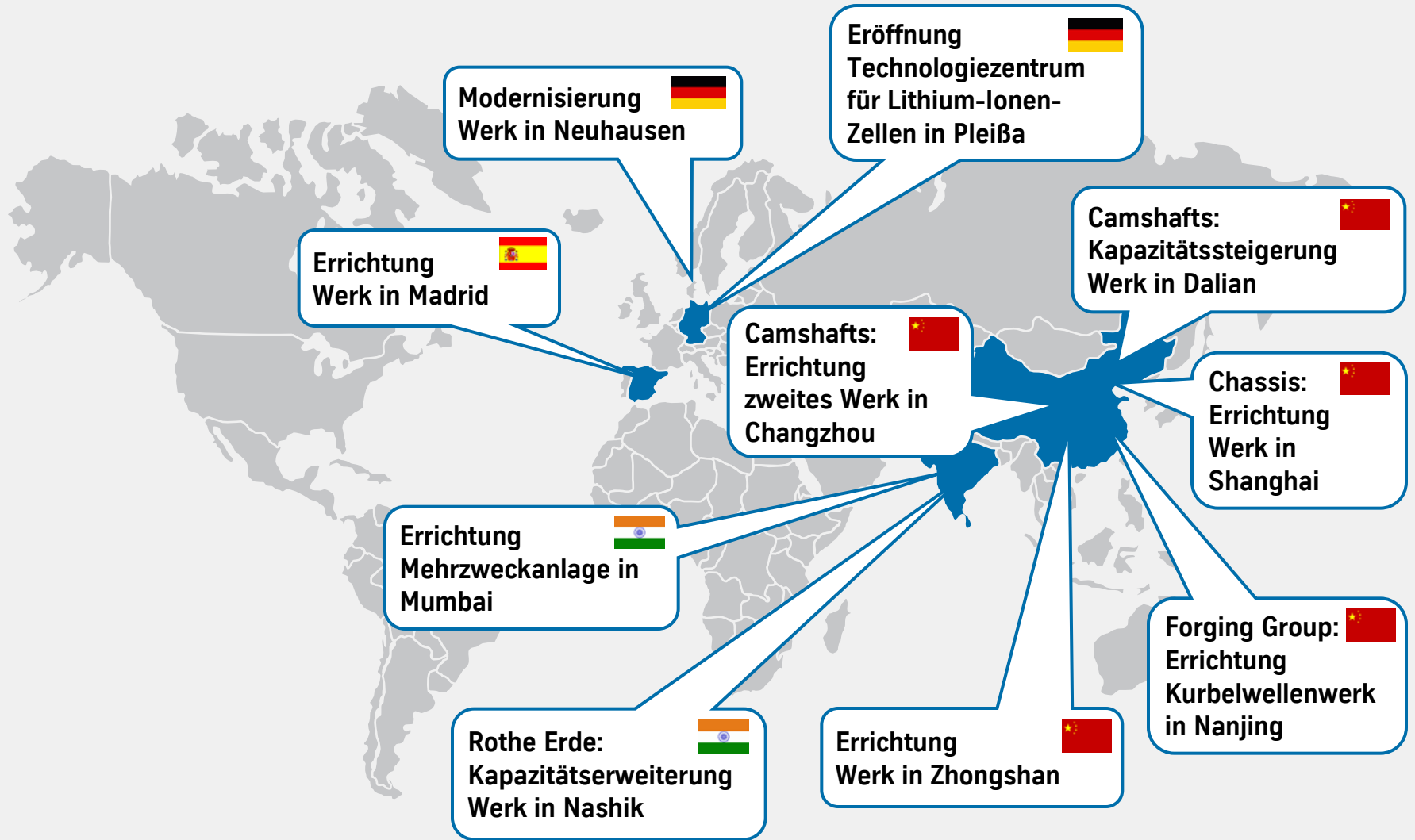
- Investitionen des Konzerns 2011/12: 2,2 Mrd € (-20%)
- Rückgang im Wesentlichen auf Steel Americas zurückzuführen
- Alle fortgeführten Business Areas außer Materials Services mit höheren Investitionen



Gezielte Akquisitionen in Wachstumsfeldern

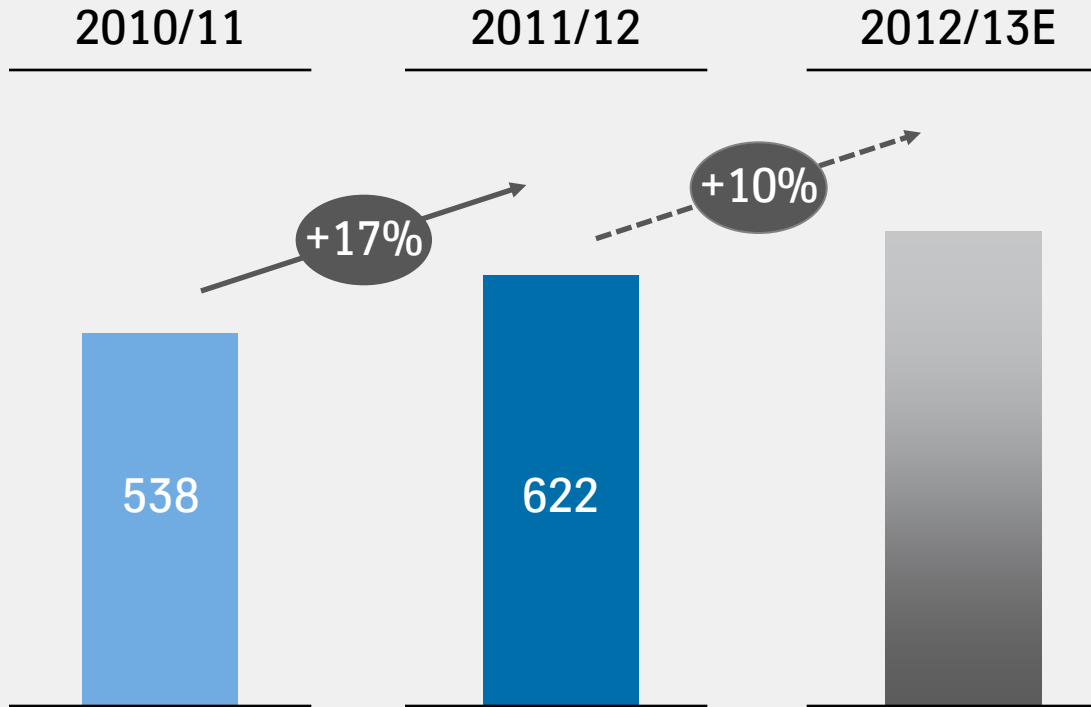


Investitionen in organisches Wachstum getätigt



Ausgaben für Forschung und Entwicklung erhöht

[Mio €]



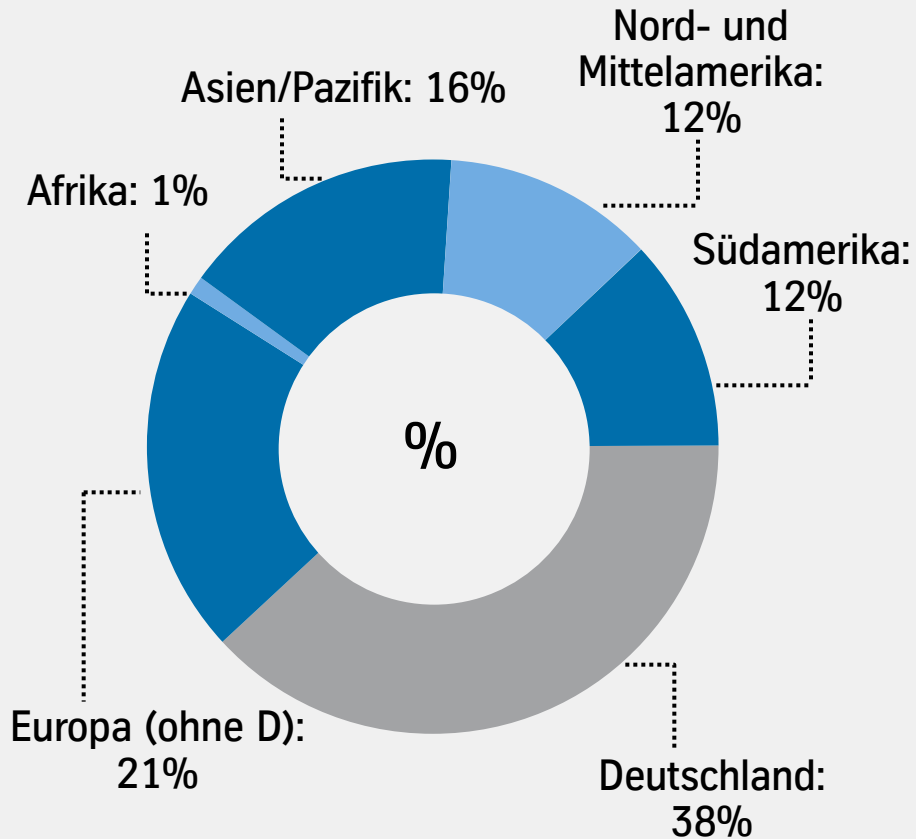
Weitere Steigerung im laufenden Geschäftsjahr um 10% geplant



Unsere Mitarbeiter zum 30. September 2012

Fortgeführte Aktivitäten

Mitarbeiter nach Regionen



Konzern

- 152.123 Mitarbeiter
- Deutschland: 58.447 Mitarbeiter
- Ausland: 93.676 Mitarbeiter

Business Areas

- Zuwachs bei Elevator Technology und Plant Technology
- Rückgang bei den anderen Business Areas insbesondere aufgrund von Verkäufen

ThyssenKrupp – Strategische Weiterentwicklung

